Freistaat SACHSEN

Medieninformation

Polizeidirektion Chemnitz

Ihre Ansprechpartnerin
Jana Ulbricht

Durchwahl
Telefon +49 371 387 2020

medien.pd-c@
polizei.sachsen.de*

10.01.2025

Medieninformation der Polizeidirektion Chemnitz Nr. 16| 2025

Tatverdächtiger nach versuchtem schwerem Raubdelikt gestellt | Zwei Verletzte bei Hausbrand | Mitarbeiter in Einkaufsmarkt niedergeschlagen - Tatverdächtiger gestellt

Chemnitz

Tatverdächtiger nach versuchtem schwerem Raubdelikt gestellt

Zeit: 09.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: OT Schloßchemnitz

(119) Polizisten stellten in den gestrigen Morgenstunden einen jungen Mann (19/deutscher Staatsbürger) nach einem versuchten Raubdelikt.

Ein 63-Jähriger hatte gestern früh einen Pkw in einer Tiefgarage in der Salzstraße abgestellt. Als er das Fahrzeug verließ, kam ein ihm unbekannter Mann auf ihn zu, drängte ihn beiseite und setzte sich auf den Fahrersitz des Autos. Anschließend verlangte der Unbekannte den Fahrzeugschlüssel. Dies verneinte der 63-Jährige und kündigte an, dass er die Polizei verständigen werde. Daraufhin stieg der junge Mann wieder aus und entfernte sich zunächst zu Fuß. Nachdem der 63-Jährige sein Fahrzeug verschlossen hatte und ins Treppenhaus ging, erschien der Täter erneut und schlug ihm unvermittelt mit einer Holzlatte gegen den Kopf. Anschließend flüchtete der Angreifer zu Fuß in Richtung des Ausganges, schlug mutmaßlich gegen eine Abdeckung eines Feuermelders, wodurch ein akustischer Alarm im Gebäude ausgelöst wurde und verließ die Tiefgarage. Der Geschädigte erlitt infolge des Schlages leichte Verletzungen, die einer ärztlichen Behandlung bedurften.

Etwa gegen 08:20 Uhr erhielt die Polizei einen Hinweis einer aufmerksamen Zeugin (53), dass sie einen Mann in ihrer Garage in der Bürgerstraße

Hausanschrift:
Polizeidirektion Chemnitz
Hartmannstraße 24
09113 Chemnitz

https://www.polizei.sachsen.de/de/pdc.htm

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

feststellte, welcher sich unberechtigt Zutritt zu dieser verschafft hatte. Die 53-Jährige schloss den Tatverdächtigen bis zum Eintreffen der Beamten ein. Im Zuge der Ermittlungen wurde bekannt, dass es sich bei dem Festgehaltenen (19) offenbar um denselben Täter handelte, welcher zuvor aus dem Parkhaus in der Salzstraße geflüchtet war. Die Einsatzkräfte nahmen ihn vorläufig fest. Der Tatverdächtige wehrte sich gegen die Festnahme, reagierte aggressiv gegenüber den Beamten und leistete Widerstand. Die Polizisten konnten den Gestellten jedoch überwältigen. Verletzt wurde niemand. Aufgrund seines psychischen Gesundheitszustandes wurde der 19-Jährige im Anschluss an die polizeilichen Maßnahmen in ein Fachklinikum gebracht. Am heutigen Tag ist er einem Ermittlungsrichter am Amtsgericht Chemnitz vorgeführt worden, welcher Untersuchungshaft anordnete. Er befindet sich inzwischen auf dem Weg in eine Justizvollzugsanstalt.

Die Ermittlungen zum versuchten Raubdelikt und Hausfriedensbruch dauern indes an. (mou)

Landkreis Mittelsachsen

Zwei Verletzte bei Hausbrand

Zeit: 09.01.2025, 18:00 Uhr polizeibekannt

Ort: Erlau

(120) Am gestrigen Donnerstag kamen Polizei, Feuerwehr und Rettungskräfte wegen eines Wohnhausbrandes in der Straße Auf dem Feld zum Einsatz.

Im Wohnbereich eines Einfamilienhauses war es zum Brand gekommen. Die Flammen griffen anschließend auf das Gebäude über. Die Kameraden der Feuerwehr löschten den Brand. Das Haus wurde durch das Feuer erheblich beschädigt. Zwei Frauen (54, 62), die sich zur Brandzeit im Haus befanden und versucht hatten, das Feuer zu löschen, wurden wegen des Verdachts der Rauchgasintoxikation in Krankenhäuser gebracht. Derzeit ist das Haus nicht bewohnbar. Nach einem ersten Überblick entstand ein Schaden im sechsstelligen Bereich. Ermittelt wird wegen fahrlässigen Umgangs mit Kerzen. (mg)

Volvo in Brand gesetzt - Zeugen gesucht

Zeit: 09.01.2025, 22:35 Uhr polizeibekannt

Ort: Penig

(121) In der Nacht entzündeten Unbekannte einen auf einem Pendlerparkplatz an der Dittmannsdorfer Straße, nahe der Autobahn 72, abgestellten Pkw Volvo. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatten die Täter gewaltsam den Kombi geöffnet und anschließend in Brand gesetzt. Die Feuerwehr löschte letztlich die Flammen. An dem Fahrzeug entstand erheblicher Sachschaden von mehreren tausend Euro. Verletzt wurde niemand.

Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen und sucht Zeugen. Wer hat Beobachtungen gemacht, die mit Tatgeschehen in Zusammenhang stehen könnten? Wer kann Angaben zur Täterschaft machen? Sachdienliche Hinweise werden unter der Telefonnummer 03737 789-0 im Polizeirevier Rochlitz entgegengenommen. (mg)

Abgekommen und angestoßen

Zeit: 09.01.2025, 13:40 Uhr

Ort: Bobritzsch-Hilbersdorf, OT Hilbersdorf

(122) Am Donnerstagnachmittag kam ein Pkw Audi (Fahrerin: 75) ungefähr 100 Meter vor der B 173 nach rechts von der Ebereschenstraße ab und kollidierte mit einem Leitpfosten, einem Verkehrszeichen sowie einem Baum. Die Audi-Fahrerin blieb unverletzt. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. (Kg)

Zeugen zu Unfallhergang gesucht

Zeit: 09.01.2025, 13:00 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Dresden – Chemnitz

(123) Knapp anderthalb Kilometer nach der Anschlussstelle Berbersdorf kollidierten am Donnerstag auf der Autobahn 4 zwei in Richtung Chemnitz fahrende Pkw (Mercedes, VW) miteinander, wobei Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 28.000 Euro entstand. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand scherte der 48-jährige Mercedes-Fahrer vom mittleren in den linken Fahrstreifen aus und kollidierte dabei mit dem dort fahrenden VW (Fahrer: 41). Danach stieß der Mercedes noch gegen die Mittelleitplanke und der VW kollidierte mit der rechten Leitplanke. Beide Fahrer blieben unverletzt.

Wer kann Angaben zum Unfallgeschehen bzw. zur Fahrweise der Beteiligten vor dem Zusammenstoß machen? Unter Telefon 0371 8740-0 werden Hinweise beim Autobahnpolizeirevier Chemnitz entgegengenommen. (Kg)

Auf Unfall folgten Anzeigen

Zeit: 09.01.2025, 19:25 Uhr

Ort: Striegistal, Bundesautobahn 4, Chemnitz – Dresden

(124) Die Autobahn 4 in Richtung Dresden befuhr am Donnerstagabend der 19-jährige Fahrer eines Pkw Audi. Auf der Brücke über die Kleine Striegis, zwischen den Anschlussstellen Hainichen und Berbersdorf, geriet der Audi auf der winterglatten Fahrbahn ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit der Leitplanke. Nach dem derzeitigen Kenntnisstand zog sich der 19-Jährige dabei leichte Verletzungen zu. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro.

Bei der Unfallaufnahme stellte sich heraus, dass der Audi-Fahrer nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis ist und das Fahrzeug unbefugt nutzte. Für den deutschen Staatsangehörigen folgten Anzeigen wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis sowie unbefugten Gebrauchs eines Fahrzeuges (Kg)

Erzgebirgskreis

Mitarbeiter in Einkaufsmarkt niedergeschlagen - Tatverdächtiger gestellt

Zeit: 09.01.2025, 17:50 Uhr

Ort: Schwarzenberg

(125) Am Donnerstagabend haben Streifenbeamte des Polizeireviers Aue einen Tatverdächtigen (39) in Beierfeld gestellt, der zuvor mit einem Begleiter in einem Einkaufsmarkt in der Karlsbader Straße (Schwarzenberg) einen Mitarbeiter beleidigt, bedroht und niedergeschlagen haben soll.

Nach dem derzeitigen Kenntnisstand hatte der 39-Jährige den Markt mit einem derzeit noch unbekannten Begleiter betreten. Da die Männer mit ihren Fahrrädern in den Markt gefahren waren, machte ein Mitarbeiter (66) die beiden darauf aufmerksam, die Zweiräder außerhalb des Marktes zu belassen. Nach einem kurzen Wortwechsel soll der 39-Jährige den 66-Jährigen beleidigt und geschlagen haben, woraufhin es zu einem Handgemenge gekommen sei. Sein Begleiter habe daraufhin ebenfalls auf den Geschädigten eingeschlagen und ihn zudem bedroht. Nachdem die Angreifer von dem verletzten 66-Jähigen abgelassen hatten, flüchteten die Täter in unbekannte Richtung. Der Geschädigte wurde in ein Krankenhaus gebracht und ambulant behandelt.

Im Zuge der Fahndungsmaßnahmen konnten eingesetzte Polizisten einen der mutmaßlichen Täter (39) anhand der Personenbeschreibung auf einem Parkplatz in der August-Bebel-Straße in Beierfeld stellen. Bei ihm handelt es sich um einen deutschen Staatsangehörigen. Die Ermittlungen gegen den Deutschen wegen des Verdachts der gefährlichen Körperverletzung sowie Beleidigung sowie zu seinem Komplizen wurden aufgenommen. (mg)

Auseinandersetzung im Straßenverkehr - Zeugen sucht

Zeit: 09.01.2025, 13:15 Uhr

Ort: Aue-Bad Schlema, OT Bad Schlema und Schneeberg

(126) Die Polizei in Aue ermittelt derzeit wegen des Verdachts der Nötigung im Straßenverkehr. Zu dem Sachverhalt werden noch Zeugen gesucht.

Der Fahrer (21) eines Pkw Audi war am Donnerstag von der Straße Brünlasberg nach links auf die B 169 in Richtung Schneeberg gefahren. Nahe der Ampelkreuzung zur Hauptstraße in Bad Schlema musste der Audi-Fahrer wegen eines kurz vor ihm die Fahrspur wechselnden Pkw Opel stark bremsen und ausweichen. Den weiteren Angaben des Audi-Fahrers zufolge soll der Opel dann nach der Kreuzung den Audi erneut ausgebremst haben, sodass beide Fahrzeuge zum Stillstand kamen. An der Ampelkreuzung Gleesbergstraße kam es im Folgenden nochmals zu einem Ausbremsen. Hier stieg der Fahrer des silberfarbenen Opel nunmehr aus und habe den 21-Jährigen beleidigt. Im weiteren Verlauf folgte der Opel dem Audi über die Auer Straße bis zur Mittelstraße und anschließend Schützengasse in Schneeberg. Als der junge Mann in diesem Bereich stoppte, habe ihn der

Verfolger zugeparkt. Anschließend sei es zu einem körperlichen Angriff des Opel-Fahrers auf den 21-Jährigen gekommen, wodurch dieser leichte Verletzungen erlitt, die keiner sofortigen ärztlichen Behandlung bedurften. Als Zeugen eingriffen, fuhr der Opel-Fahrer weg. Dessen Kennzeichen wurde der Polizei übermittelt.

Zur umfassenden Sachverhaltsaufklärung werden nun noch Zeugen gesucht, die das Geschehen beobachtet haben. Wer kann Angaben zur Auseinandersetzung als auch zum Fahrverhalten der beiden Pkw auf der genannten Strecke machen? Hinweise nimmt das Polizeirevier Aue unter Telefon 03771 12-0 entgegen (ds)

Geschleudert und überschlagen

Zeit: 09.01.2025, 18:50 Uhr

Ort: Grünhain-Beierfeld, OT Grünhain

(127) Am Donnerstagabend befuhr der 20-jährige Fahrer eines Pkw Kia die Zwönitzer Straße (S 270) aus Richtung Zwönitz in Richtung Grünhain. Auf Höhe Am Moosbach versuchte er, einer auf der Fahrbahn liegenden Baumspitze auszuweichen, kollidierte aber dennoch mit dem Fahrzeugheck mit der Spitze. Danach kam der Kia von der Fahrbahn ab, kollidierte mit der beginnenden Leitplanke, überschlug sich und kam im angrenzenden Graben zum Stillstand. Der 20-Jährige erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 11.000 Euro. (Kg)

Gegen Zaun geschleudert

Zeit: 09.01.2025, 20:20 Uhr

Ort: Schneeberg, OT Lindenau

(128) Auf der winterglatten Fahrbahn der Dorfstraße geriet am Donnerstagabend ein Pkw Seat ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kollidierte mit einem Zaun sowie zwei Steinsäulen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 15.000 Euro. Der 18-jährige Fahrer blieb unverletzt. (Kg)

Fassade von Einkaufsmarkt großflächig beschmiert

Zeit: 08.01.2025, 20:30 Uhr bis 09.01.2025, 07:00 Uhr

Ort: Stollberg

(129) In der Nacht zu Donnerstag haben Unbekannte mittels schwarzer Farbe einen demokratiefeindlichen Schriftzug auf die Fassade eines Einkaufsmarktes in der Hohensteiner Straße geschmiert. Angaben zur Höhe der Kosten zur Beseitigung der Schmiererei auf einer Fläche von etwa 7,5 Metern mal 2,0 Metern sind noch nicht bekannt, dürften jedoch schätzungsweise bei mindestens mehreren hundert Euro liegen. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Sachbeschädigung aufgenommen. (mg)

Geschleudert und umgekippt

Zeit: 09.01.2025, 18:05 Uhr

Ort: Niederdorf, Bundesautobahn 72, Leipzig – Hof

(130) Der 59-jährige Fahrer eines Mercedes-Transporters befuhr am Donnerstagabend die Autobahn 72 in Richtung Hof. Ungefähr 500 Meter nach der Anschlussstelle Stollberg-Nord geriet der Transporter bei den vorherrschenden Witterungsbedingungen (Schnee, Sturm) ins Schleudern, kam nach rechts von der Fahrbahn ab und kippte auf die rechte Fahrzeugseite um. Der Fahrer erlitt leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 20.000 Euro. (Kg)

Kollision beim Überholen

Zeit: 09.01.2025, 06:20 Uhr

Ort: Zschopau

(131) Ungefähr 300 Meter vor dem Ortseingang Zschopau überholte am Donnerstag früh die 23-jährige Fahrerin eines Pkw Audi vor einer Kuppe und einer Kurve der Scharfensteiner Straße (S 228) einen Reisebus (Fahrer: 47). Dabei streifte der Audi den Bus und kollidierte mit einem entgegenkommenden Pkw Skoda. Der Skoda-Fahrer (30) erlitt bei dem Unfall leichte Verletzungen. Es entstand Sachschaden in Höhe von insgesamt etwa 40.000 Euro. (Kg)